

Lebenslauf

Nourida Ateshi
Dr. phil. / Autorin, Kulturwissenschaftlerin und Prähistorikerin

Geburtsdatum: 22.08.1965
Geburtsort: Oguz/ Aserbaidshon
Nationalität: aserbaidshonisch
Email: ateshi@nourida.com
Internetadresse: www.nourida.com
Adresse 1: Pinnauweg 1
14167 Berlin
Deutschland

Telefon: +49 30 80 90 75 91
+49 30 80 90 75 92
Fax:
Adresse 2: 1096, Baku, Mehseti str.41,
Aserbaidshon

Telefon: +99412 421 10 93
Email Büro (1): Nateshi@khazar.org
Internetadresse Büro (1): www.khazar.org



Ausbildung

Januar 2018 An der Universität Lyon 2 zur Habilitation („habilitation à diriger des recherches“) zugelassen mit der Dissertation „Der Zentralsüdkaukasus in der späten Bronze und frühen Eisenzeit: die Chodschalj-Gedebey-Kultur in Aserbaidshon (1300-700 v. Chr.)

2013 Diplomierte Historikerin, nachdem sie die staatliche Prüfung im Fach Geschichte im Historischen Institut der Nationalen Akademie der Wissenschaften mit magna cum laude bestanden hatte

2010/2011 Zulassung zur Habilitation (“Doktor Nauk“) am Institut für Archäologie und Ethnologie der Nationalen Akademie der Wissenschaften Aserbaidshons
Dissertation: “Die Rolle der Frau in der Militärgeschichte des Kaukasus im 2. und 1. Jahrtausend vor Christus (nach archäologischen Materialien)“

- 2003 Promotionsabschluss ("Kandidat Nauk") im Bereich 13:00:05
"Theorie, Methodik und Organisation" an der Moskauer Staatlichen
Universität für Kultur und Kunst. Titel der Dissertation:
"Soziokulturelle Umwelt als Faktor der Rehabilitation von
behinderten Kindern in Deutschland"
Betreuerin: Prof. Dr. Vera Ivanovna Chernichenko
- 2003 Staatlich zugelassene Dolmetscherin/Übersetzerin für
Aserbaidshanisch-Russisch-Deutsch
Staatsprüfung an der Staatlichen Linguistischen Universität von
Aserbaidshan
- 1989 Abgeschlossenes Hochschulstudium als Kultur- und
Bildungswissenschaftlerin an der
Universität für Kultur und Kunst in Baku
- 1984 Diplom in Kulturwissenschaften
Institut für Kultur und Bildung ("Medeni maarif Texnikumu") Baku
- 1982 Abitur am Gymnasium in Oguz

Beruflicher Werdegang

- seit 2015 Direktorin des Instituts für Kaukasusforschung in Berlin
- seit Feb. 2014 Dozentin und Koordinatorin für Internationale Beziehungen an der Khazar
Universität, Baku
- seit 2003 Direktorin des Gencevi Instituts für aserbaidshanische Kultur in Berlin
Verschiedene internationale Projekte (einschließlich der internationalen
Forschung über den aserbaidshanisch-deutschen Autor Essad Bey)
- 1995-2005 Publizistin und Redakteurin von wissenschaftlichen und kulturellen
Publikationen in verschiedenen Verlagen, Zeitschriften und Zeitungen, u.a. in
Berlin (Hitit; Neue Brücke) und Baku (Zerkalo / Ayna)
- seit 1997 Forschung zur Vor- und Frühgeschichte Aserbaidshans und des Kaukasus
1996-1997 Moderatorin von Kultursendungen auf mehreren Fernsehkanälen in Berlin
(z.B. TD1 „Brücke von Ost nach West“)

1990-1995 Volontariat im Nationalen Kunstmuseum in Baku

Feldforschung, Archivrecherchen, Ausgrabungen und Expeditionen

- 2015/2016 Drei Monate Forschung in Archiven in Aserbaidtschan, Russland und Österreich
- 2014 Drei Monate Forschung in Archiven in Aserbaidtschan und Russland
- 2013/ 2014 Recherchen in Archiven in Berlin, Baku, Moskau und in St. Petersburg
- 2013 Ausgrabungen in Aserbaidtschan im Rahmen eines französisch-aserbaidtschanischen Archäologie- Projekts in Lerik im Auftrag des Instituts für Archäologie und Ethnologie der Akademie der Wissenschaften Aserbaidtschans
- 2012 Recherchen in Archiven in St. Petersburg , Moskau und in Baku
- 2012 Einen Monat Feldforschung und Dokumentation möglicher Exponate in Georgien (Tiflis und Chevsuretiya) im Auftrag des Ministeriums für Kultur und Tourismus von Aserbaidtschan
- 2012 Einen Monat Dokumentation möglicher Exponate im Nordkaukasus (Republiken der RF Dagestan, Tschetschenien und Nord-Ossetien) im Auftrag des Ministeriums für Kultur und Tourismus von Aserbaidtschan
- 2012 Einen Monat Dokumentation möglicher Exponate in Aserbaidtschan und Georgien im Auftrag des Ministeriums für Kultur und Tourismus von Aserbaidtschan
- seit 2007 Forschung im zum UNESCO-Weltkulturerbe zählenden Gebiet Gobustan
Forschung über die späte Bronze- und frühe Eisenzeit im Südkaukasus;
Schwerpunkt Chodschalj-Gedebey-Kultur

Ehrenpreis

2003

“Goldene Feder”

Aserbajdschans höchster Medienpreis

Publikationen

Ausgewählte wissenschaftliche Publikationen

- 2016 „Archaeological material from Karabakh and its surroundings in museums in Berlin and Vienna“, Azerbaijani, The archaeological heritage of Karabakh in: Materials of the International Conference. pp.74-75. Baku: National Academy of Sciences of Azerbaijan (ANAS) Institute of Archaeology and Ethnography
- 2016 „Sammlungen in den Europäischen Museen – das kulturelle Erbe des Antiken Kaukasus zersplittert über einen Kontinent“, Englisch, in *PONTE, International Scientific Researches Journal, Vol. 72/ No. 9 /*. pp. 85-95. Florence: [La Nuova Italia Editrice](#).
- 2016 *Archäologische Kaukasus-Sammlungen in europäischen Museen*, Lehrbuch. Aserbaidshanisch mit Zusammenfassungen in Englisch, Russisch und Deutsch, Baku: “OL” npkt.
- 2016 „Deutsche und andere europäische Forschungen zum Kaukasus“, Russisch mit englischer Zusammenfassung, in: *NEWS, National Academy of Sciences of Azerbaijan (ANAS). Transactions Series of Social Sciences No. 1 pp. 18- 21*. Baku.
- 2015 “185 Jahre deutsche Archäologie im Kaukasus – eine Epoche und drei verschiedene Geschichtsschreibungen“, Deutsch, in *Antike Welt, No.1. pp. 40-48*. Darmstadt: Philipp von Zabern.
- 2015 *Funde der Chodschalj-Gedebey-Kultur der späten Bronze und frühen Eisenzeit aus Aserbaidshan in europäischen Museen*. Monografie, Aserbaidshanisch mit Zusammenfassungen in Englisch, Russisch und Deutsch. Baku: Elm ve tehsil.
- 2015 “Kaukasische Amazonen: Mythen und Archäologie“, Russisch mit einer Zusammenfassung in Englisch, in *scripta in honorem D.M. Nasilov. Ausgewählte Artikel zum 80. Geburtstag von D.M. Nasilov (Sbornik statyey k 80-letiyu D.M.Nasilova)*, pp. 387-393. Moskau: MBA.
- 2015 “Die Irrtümer der deutschen Wissenschaftler in ihren Werken über die Geschichte Aserbaidshans“, Aserbaidshanisch mit Zusammenfassungen in Englisch und Russisch, in *NEWS, National Academy of Sciences of Azerbaijan (ANAS). Transactions Series of social sciences No.1 pp.18-21*. Baku.

- 2015 "Internationale Forschungen zur Chodschalj-Gedebey-Kultur: Defizite, Probleme, Ergebnisse und Vorschläge", Russisch mit einer Zusammenfassung in Englisch, *Materials of the International Conference "Contemporary problems of Caucasian history", II Part, pp. 154-160*. Ganja: State University.
- 2015 „Materielle Zeugnisse der Chodschalj-Gedebey-Kultur in Deutschland: Eine kritische Betrachtung der archäologischen Ausgrabungen Waldemar Belcks und neue Forschungen“, Russisch mit einer Zusammenfassung in Englisch, in *Kavkaz i mir – Mezhdunarodniy nauchny zhurnal No. 1, , II Part, pp. 142-151*. Tbilisi
- 2015 „Das Erbe der Amazonen im Kaukasus“, Aserbaidshanisch mit Zusammenfassungen in Russisch und Englisch, in: *NEWS, Nakhchivan Secion of the National Academy of Sciences of Azerbaijan (ANAS). The Series of Social and Humanities Sciences No 1, pp. 80-92*. Nachitschevan: ANAS.
- 2015 „Die Probleme in der Geschichtsschreibung zur Chodschalj-Gedebey-Kultur im Südkaukasus: Konkrete Ergebnisse und Lösungsvorschläge“, Aserbaidshanisch mit Zusammenfassungen in Englisch und Russisch, in *Tarih ve onun problemleri, No.1. pp. 305-314*. Baku: Baku State University.
- 2015 "Zur Geschichte der archäologischen Forschungen zum Kaukasus im 19. und 20. Jahrhundert", Russisch, mit Zusammenfassungen in Englisch und Georgisch, in *International Communications, № 24, pp. 202-218*. Tbilisi: Universali.
- 2015 „Die Original - Ausgrabungsberichte Emil Röslers – erste Forschungsergebnisse“, Aserbaidshanisch mit Zusammenfassungen in Englisch und Russisch, in *Genc Alimlerin Eserleri, No.10, pp. 213-219*. Baku: Mütercim.
- 2015 Identifizierung bewaffneter Frauen in den Gräbern des 2./1. Jahrtausends BC in Aserbaidshan auf Grundlage von archäologischen Funden.“, Deutsch mit einer Zusammenfassung in Englisch, in: *Archaeological Information, vol. 37*. Kerpen-Loogh: Deutsche Gesellschaft für Vor- und Frühgeschichte..
<http://journals.ub.uni-heidelberg.de/index.php/arch-inf/article/view/18206>
- 2014 „Materielle Zeugnisse der Chodschalj-Gedebey-Kultur im Berliner Museum – neue Sammlungen“, Aserbaidshanisch mit Zusammenfassungen in Englisch und Russisch, in *Azerbaycan arxeologiyasi ve etnoqrafiyasi, 2. pp 177-187*. Baku: ANAS, Nafta-Press.
- 2014 (in Zusammenarbeit mit Nasir Quluzade)
„Unbekannte Aspekte der Archäologie im Südkaukasus – Neue Erkenntnisse zu den Ausgrabungen in Redkin Lager sowie eine kritische Analyse der Ausgrabungen Friedrich Bayerns“, Aserbaidshanisch mit Zusammenfassungen in Englisch und Russisch, in: *NEWS, National Academy of Sciences of Azerbaijan (ANAS)*.

Transactions Series of Social Sciences. No. 1 pp.110-133. Baku: ANAS.

- 2014 „Die Kaukasus Sammlungen im Berliner Museum“, Aserbaidtschanisch, in: *Azerbaijan Archaeology, No.1. 2, pp. 82-92. Baku: Khazar Press.*
- 2014 „Materielle Zeugnisse der Chodschalj-Gedebey-Kultur in Deutschland“, Aserbaidtschanisch mit Zusammenfassungen in Englisch und Russisch in *Akhtarishlar No.1. 4, pp. 150-161. Nachitschevan: ANAS*
- 2014 „Die Identifizierung von im Südkaukasus entdeckten Gräbern bewaffneter Frauen“, Aserbaidtschanisch mit Zusammenfassungen in Englisch und Russisch, in *Elmi NEWS, No. 3, pp. 250-260. Ganja: State University.*
- 2014 „Die von F. Korthaus und G. von Schweinitz aus Aserbaidtschan in das Berliner Museum verbrachten Sammlungen“, Aserbaidtschanisch mit Zusammenfassungen in Englisch und Russisch, in *Pedaqoji Universitetin Heberleri, No. 3, pp 195-198. Baku: State Pedagogic University.*
- 2014 „Die Gräber von Kriegerinnen der Späten Bronze- und Frühen Eisenzeit; Kaukasische Amazonen, Mythen und archäologische Fakten.“, Aserbaidtschanisch mit Zusammenfassungen in Russisch und Englisch, in *Tarih ve onun problemleri, No. 4, pp. 301-310. Baku: Baku State University.*
- 2014 „Felszeichnungen von Kriegerinnen im Kaukasus“, Aserbaidtschanisch mit Zusammenfassungen in Russisch und Englisch, in *NEWS, Nackchivan Section of the National Academy of Sciences of Azerbaijan (ANAS). The Series of Social and Humanities Sciences ,No. 9 (65), pp.52-56. Nachitschevan: ANAS.*
- 2014 „Spuren von Zeugnissen der materiellen Kultur des zentralen Transkaukasiens. 10 Bronzegürtel im Museum für Vor- und Frühgeschichte in Berlin“, Russisch mit Zusammenfassungen in Englisch und Aserbaidtschanisch, in: *Azerbaijan Archaeology vol.16 No2, pp.90-105. Baku: Khazar Press.*
- 2013 „Die Schattenseite der Archäologie im Kaukasus. Zeugnisse der materiellen Kultur Aserbaidtschans in deutschen Museen - die unbekanntenen Seiten der Chodschalj-Gedebey-Kultur.“, Aserbaidtschanisch mit Zusammenfassungen in Russisch und Englisch, in: *Azerbaijan Archaeology (Azerbaiyan arxeologiyasi) No. 2, pp.42-51. Baku: ANAS, Nafta Press.*
- 2014 „Kaukasische Amazonen: Neue archäologische Entdeckungen und erste

wissenschaftliche Beweise; die Stellung und die Rolle des kaukasischen Albania in Aserbaidschan und im Kaukasus“, Aserbaidschanisch mit Zusammenfassungen in Russisch und Englisch. in: *Materials of the International Conference* , pp. 150-161. Baku: MAA (Eurasische Akademie).

2014 „Die Rolle der Frau in der Kriegsgeschichte Aserbaidschans und die Gräber von Kriegerinnen“, Aserbaidschanisch mit Zusammenfassungen in Russisch und Englisch, in *Azerbaijan arxeologiyası ve etnoqrafiyası*, No.1, pp. 47-50. Baku: ANAS, Nafta-Press.

2011 *Die kaukasischen Amazonen – die wahre Geschichte hinter den Mythen*, Deutsch, Englisch, Russisch und Aserbaidschanisch; herausgegeben von der Nationalen Akademie der Wissenschaften Aserbaidschans. Berlin: GIB.

Literatur und Dichtung

- 1995 *Ich lebe ohne dich , obwohl du da bist (Sensiz yaşayıram sen ola-ola)*, Aserbaidshänisch, Baku: Kitab Palatasi .
- 1995 *Was würdest du mit mir tun, wenn du mich siehst (Neylensen mene gören)*, Aserbaidshänisch, Berlin: Hitit
- 1996 *Unser Karabach, unser Schmerz (Qarabagımız – Qarabagımız)* Aserbaidshänisch, Berlin: Hitit.
- 1997 *Der Jäger auf der Flucht vor seiner Beute (Avidan kaçan avci)*, Türkisch. Berlin: Hitit
- 2002 *Der Jäger auf der Flucht vor seiner Beute*, Deutsch. Berlin: Wagemann
- 2003 *Unerlebte Weiblichkeit (Yaşanmamış qadınliq)*, Aserbaidshänisch, Baku: Tehsil.
- 2004 *Nun bin ich hier! (Indi men varam!)*. Aserbaidshänisch, Berlin: Hitit
- 2006 *Schreie erstickter Gefühle*, Deutsch. Berlin:Hitit.
- 2006 *Übersetzung deutscher Literatur in das Aserbaidshänische (Orijjinaldan tercümeler)*. Aserbaidshänisch, Baku: Nurlan
- 2006 *Komm, lass uns sündigen (Gel günaha bataq)*. Aserbaidshänisch, Baku: Nurlan.
- 2007 *Kampf um Bergkarabach, Deutsch*, Berlin: GIB.
- 2007 *Mohammed Essad Bey: Geheimnisse der vergangen hundert Jahre (Yüz ilin sirleri)*. Aserbaidshänisch, Baku: Nurlan
- 2008 in Zusammenarbeit mit Jan Weinert
Falter und Flamme. Aserbaidshänische Liebesgedichte eines Jahrtausends (Original Texte mit deutscher Nachdichtung). Deutsch und Aserbaidshänisch
Berlin: Matthes & Seitz
- 2009 *Feuertochter, Gedichte*, Deutsch. Aachen: Karin Fischer Verlag

Nourida Ateshi veröffentlichte 18 Bücher und über 300 Artikel in aserbaidtschanischer, türkischer, russischer, englischer und deutscher Sprache; literarische Werke sowie Sachbücher zur Kultur, Archäologie, Vorgeschichte und Geschichte des Kaukasus. Die in den letzten sieben Jahren erschienenen Bücher und wissenschaftlichen Publikationen behandeln hauptsächlich Archäologie und Vorgeschichte des Kaukasus.

Die Arbeiten sind im Katalog der Leipziger Nationalbibliothek, der Nationalbibliothek Dresden sowie in Aserbaidschan in der Nationalbibliothek und im aserbaidtschanischen Staatsarchiv registriert.

In dem Buch "Falter und Flamme" veröffentlichte sie, in Kooperation mit Jan Weinert, Texte aus der aserbaidtschanischen Liebeslyrik der letzten tausend Jahre mit einer deutschen Nachdichtung unter dem Titel "Falter und Flamme" (Matthes & Seitz, Berlin 2008). Diese Gedichte wurden erstmalig dem deutschsprachigen Publikum vorgestellt.

Über 100 ihrer Gedichte wurden als Texte für Lieder in Aserbaidschan, der Türkei und in Iran verwendet; einige von ihnen wurden zu Hits. Ihr Gedichtband "Feuertochter" diente als Grundlage für eine Instrumentalkomposition, die in Detmold im Jahre 2009 erstaufgeführt wurde.

Ihre jüngsten Publikationen handeln von:

- den Gräbern bewaffneter Frauen im Kaukasus;
- der Forschungsgeschichte und Historiographie der kaukasischen Archäologie;
- der späten Bronze und frühen Eisenzeit im Kaukasus und der dortigen Chodschalj-Gedebey-Kultur;
- den Kaukasussammlungen in europäischen Museen.

Mitgliedschaften

2014	Archäologische Gesellschaft in Berlin und Brandenburg e.V.
2013	Deutsche Gesellschaft für Ur- und Frühgeschichte e.V (DGUF)
2013	Deutscher Archäologen-Verband (DArV)
2012	Historikerverband
2012	PEN-Zentrum Deutschland
2010	Deutscher Journalistenverband Berlin
2006	Verband Deutscher Schriftsteller
2005	Aserbaidschanischer Schriftstellerverband
1996	Aserbaidschanischer Journalistenverband

Sprachkenntnisse

Aserbaidshisch	Muttersprache
Türkisch	Hervorragend
Deutsch	Hervorragend
Russisch	Gut
Englisch	Mittel
Französisch	Grundkenntnisse
Persisch (Farsi)	Grundkenntnisse

Sonstiges

Wissenschaft und Forschung

Kulturgeschichte
Vor und Frühgeschichte des Kaukasus
Archäologie

Interessen

Geschichte
Archäologie
Literatur
Journalismus
Kultur
Sprachen